

Verkaufe einen **Glockenklang „Soul“ Combo** in nahezu Bestzustand, Preis: 1.250 Euro VHB, verkaufe einen **Eminence 5-Saiter Kontrabass** mit eingeleimtem Hals, gerade überholt und eingestellt, befindet sich auch nahe am Neuzustand, Preis mit Tasche und Ständer: 1.950 Euro VHB. Fragen werden gerne und schnell beantwortet und Bilder stehen auf Anfrage zur Verfügung.  
Mail: cenilei@hotmail.com

Verkaufe **MusicMan Sterling Bass**, 4-Saiter, Honeyburst, Rosewood-Griffbrett, 1A Zustand, Preis: 1.250 Euro VHB, verkaufe **Orange Bass Terror 500 Amp** und dazu passende **Orange 2x12er Bassbox** zusammen für 750 Euro VHB, Raum Karlsruhe, Tel.: 0152/23911989

Verkaufe in einwandfreiem Zustand **Fender Jazz Bass 5-String Mexico (Blue)** mit Sadowsky Pickups & Sadowsky Electronic, Preis: VHB 500 Euro, **KSD Ken Smith Design J-Bass 5-String, Sunburst**, Preis: VHB 500 Euro, Ort: 50259 Pulheim, Tel.: 02238/57483, Mobil: 0177/4307986

Suche **Pickup** für Aria TAB 66, suche Original-Pickup oder gerne auch besser klingendes Replacement für die Stegposition,  
Tel.: 0421/2776133, Mail: mag@nord-com.net

Verkaufe E-Bass **Yamaha TRB 1006** 6-Saiter, schwarz transparent mit Koffer, unlackierter Ahornhals, 2x Yamaha Pickups, aktive Klangregelung, zwei kleine Dongs (1x am Pickup, 1x an der Oberseite Body), sonst neuwertiger Zustand, Preis: 700 Euro, wenn Versand dann als Sperrgut (30 Euro), Mail: rappjoerg@gmx.de, Handy: 0172/9230920, Ort: 65195 Wiesbaden

Verkaufe **Yamaha E-Bass 5-Saiter**, sehr gut erhalten, erst 4 Jahre alt, NP 420 Euro mit Tasche, Preis: 259 Euro, Versand möglich, Tel: 08121/7911388, Handy: 0176/49491982, Ort: 85551 Kirchheim



Bässe, Amps, Effekte,  
Zubehör – Senden Sie  
uns einfach eine Mail  
an [friends@bassq.de](mailto:friends@bassq.de)  
und teilen Sie uns mit,  
was Sie loswerden  
möchten oder auch su-  
chen.



Anzeige

UNIQUE HANDMADE BASSES [www.luthman.fr](http://www.luthman.fr)





# Anton Bruckner Privatuniversität Linz

Unsere Reise führt uns diesmal nach Österreich: Das berühmte und traditionsreiche Anton Bruckner Konservatorium in Linz wurde im Februar 2004 in eine Musikuniversität umgewandelt und heißt seither „Anton Bruckner Privatuniversität“. Dies ermöglicht den Studenten die Abschlüsse Bachelor of Arts und Master of Arts im Studiengang „Jazz und Improvisierte Musik“, die den Abschlüssen an europäischen Kunsthochschulen und -universitäten gleichgestellt sind.

Von Markus Fritsch

Das „Institut JIM für Jazz und Improvisierte Musik“ an der Bruckner Universität Linz hat sich in den letzten Jahren eine hohe Reputation unter Europas Jazzausbildungsstätten erworben. Der Grundtenor, schon während der Ausbildung Jazz in seiner Vielseitigkeit und im Reichtum seiner zeitgenössischen Spielformen zu erfahren, ohne dabei den Bezug zur Tradition zu vernachlässigen, wird von vielen jungen Musikern als starker Ruf nach Linz wahrgenommen. Am Institut JIM zu studieren ist mit der Aufforderung verbunden, noch innerhalb der Studienzeit einen starken persönlichen Stil zu entwickeln, wohl wissend, dass in der internationalen Szene nur starke Persönlichkeiten erfolgreich sind.

Um dies den Bassstudenten zu vermitteln, sind in Linz die international renommierten Bassdozenten Peter Herbert (Kontrabass) und Helmut Schönleitner (E-Bass) verantwortlich. Spezielle Anliegen der Ausbildung sind rhythmische Sicherheit in allen zeitgemäßen Spielarten, Improvisation im ganzen Spektrum von traditionell bis free und ein breit gefächertes Wissen um die Kommunizierbarkeit von Musik. Die Ensemblearbeit der Studierenden umfasst nicht nur die Interpretation vorgegebener Stücke, sondern auch das Einstudieren selbstkomponierter Werke und die präzise Leitung größerer Bands bis zur Big Band.

Die Aufnahmeprüfung findet generell einmal im Jahr Ende Juni statt, Studienbeginn ist Anfang Oktober. Die Aufnahmeprüfung

wird in zwei Teilen durchgeführt. Der erste Teil ist der theoretische Test in Allgemeiner Musiklehre und Gehörbildung, der zweite Teil ist der künstlerisch-instrumentale Test auf dem Hauptinstrument. Für dieses Vorspiel sind zwei Stücke aus dem Bereich Jazz- und Populärmusik vorzubereiten, wobei die Bassdozenten gerne Eigenkompositionen der Anwärter hören. Man kann die bereitstehende Rhythmusgruppe nutzen, aber auch gerne die eigene Band zum Vorspiel mitbringen. Für das Vorspiel auf dem E-Bass ist zu bedenken, dass die beiden Vorspielstücke unterschiedliche rhythmische Konzeptionen haben müssen.

Die Studiendauer dieses Bachelor-Studiums beträgt vier Jahre (acht Semester). Der daran anschließende Masterstudiengang dauert zwei Jahre. Das Studium ist BAföG-förderungsfähig und kostet derzeit 300 Euro Studiengebühren pro Semester. Voraussetzung für die Aufnahmeprüfung ist der Nachweis der Hochschulreife bzw. einer als gleichwertig anerkannten Vorbildung.

Das Studium zum Bachelor „Jazz und improvisierte Musik“ gliedert sich in drei Studierphasen bzw. Pflichtmodule. Nach dem ersten Studienjahr (1. & 2. Semester) muss man das Pflichtmodul „Künstlerisch I“ erfolgreich ablegen. Nach dem dritten Studienjahr (3., 4., 5. & 6. Semester) legt man die Pflichtmodule „Künstlerisch II“, „Musikwissenschaft“ und „Musiktheorie“ ab. All diese Pflichtmodule sind dann Voraussetzung für die letzten beiden Semester, nach denen

das Modul „Künstlerisch III“ abgelegt wird. Zu diesen Pflichtmodulen gehören u. a. die Fächer Hauptfachinstrument, Hörtraining, Rhythmik, Ensemblespiel, Jazzimprovisation, Jazztheorie, Komposition und Arrangement, Musikgeschichte, etc. Zusätzlich zu diesen Pflichtfächern kann man im 5. und 6. Semester Wahlmodule wie Angewandte Psychologie, Angewandte Satzlehre und Arrangement, Musikethnologie, Volksmusik, Big Band, Musik und Medien, freie Improvisation u. a. belegen.

Coda: interessantes und empfehlenswertes Studium im Bereich Jazz, experimenteller Music und Worldmusic für Kontra- und E-Bassisten! Die „Grauzone“ zwischen Improvisation (Jazz) und Komposition (Klassik) wird sehr stark gefördert. Die Unterrichtsräume sind professionell und modern ausgestattet (Bässe, Amps, Stereoanlage, Computer, Internet). Das Klima am JIM ist inspirativ und innovativ. Es gibt Workshops mit international bekannten Bassisten (Anthony Jackson, Gerald Veasley, Kai Eckhardt u. a.). Unter dem Titel „Communicate – JIM on Stage“ gibt es monatliche Konzerte mit Lehrern und Studenten und einmal im Jahr die international besetzte Workshop-Woche „A Week Of Jazz, Jam & More“. Linz ist mit knapp 190.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt Österreichs, sympathisch und lebendig und hat eine sehr aktive Jazz- und Kunstszene. ■

[www.bruckner-uni.at](http://www.bruckner-uni.at)